

## Durch Leiden Gereifter Glaube

*“Nur Güte und Gnade werden mir folgen alle Tage meines Lebens; und ich kehre zurück ins Haus des Herrn lebenslang.” Psalm 23, 6*

### Nummer 28 in der Serie “Der Herr ist Mein Hirte”

Man kann leicht sagen, “Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang”, wenn alles gut geht; wenn in meiner Familie Frieden herrscht; wenn wir alle gesund sind; wenn an meinem Arbeitsplatz alles klappt; wenn wir ein gutes, ständiges Einkommen haben und allen unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen können; wenn wir einer guten, bibeltreuen Gemeinde angehören, in der wir gute Freunde haben. Bei solchen Umständen ist es einfach zu sagen, “Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang”.

Doch was denken, fühlen und sagen wir, wenn unsere Ehe nicht in Ordnung ist; wenn unsere Kinder rebellieren; wenn sich eine schwere Krankheit einstellt, die sich über Jahre hinzieht; wenn wir arbeitslos werden; wenn wir unseren finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen können; wenn wir einen lieben Menschen verlieren; wenn ein Familienmitglied an Drogen, ans Spielen für Geld, an Alkohol oder Pornographie gebunden ist; wenn uns ein guter Freund die Treue bricht; wenn wir die erhoffte berufliche Beförderung nicht bekommen; wenn jemand gerne heiraten und Kinder haben möchte, aber die Jahre verstreichen und man alleine bleibt; wenn jemand oder du selber mit Depressionen und anderen seelischen Krankheiten zu kämpfen hat; wenn ein Familienmitglied ermordet, vergewaltigt oder entführt wird; oder wenn unsere Gemeinde sich spaltet.

Ihr Lieben, wenn es so scheint, als wäre das Leben ein unendlicher Alptraum, können wir dann immer noch ehrlich sagen, “Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang”? In Jakobus 1, 2 - 4 (Elberfelder) heisst es: *“Haltet es für lauter Freude, meine Brüder, wenn ihr in mancherlei Versuchungen geratet, indem ihr erkennt, dass die Bewährung eures Glaubens Ausharren bewirkt. Das Ausharren aber soll ein vollkommenes Werk haben, damit ihr vollkommen und vollendet seid und in nichts Mangel habt.”*

Gott verspricht uns in Römer 8, 28 und 29, dass ER in dem Leben derer, die IHN lieben, alle Dinge zum Besten dienen lassen will und ER uns dadurch in das Bild Christi umgestaltet. Inmitten schwerer Situationen will Satan, dass wir an Gottes Güte und Gnade zweifeln. Wir fragen uns: “Wie kann aus dieser Situation etwas Gutes herauskommen? Wie kann ich diese Schmerzen für Freude halten?”

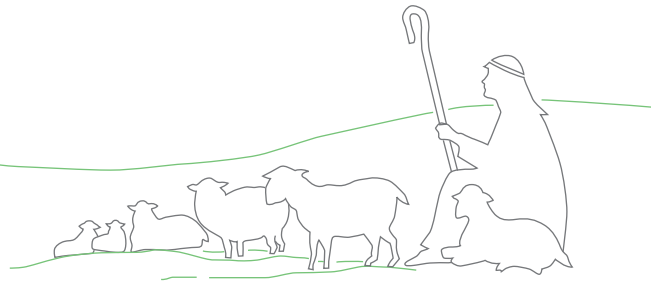
Ihr Lieben, irgendwann wird der Glaube eines jeden Kind Gottes geprüft. Der Grund dafür, sagt uns Jakobus, ist, dass wir es für lauter Freude halten sollen, wenn wir in mancherlei Versuchungen geraten, weil Gott unser Leben unter SEINER Kontrolle hat. Durch das Prüfen unseres Glaubens entwickeln wir Ausharren (Geduld) und Reife. Zu dem Zeitpunkt, als Jakobus dieses schrieb, gingen die Gläubigen durch schwere Verfolgungen und Leiden. Sie wurden geschlagen und mussten zusehen, wie ihre Angehörigen gefoltert und getötet wurden. Sie wurden von ihren Familien und Freunden verstossen, ihre Häuser wurden verbrannt und sie verloren allen ihren Besitz.

Das grösste Gemeindegewachstum findet in Ländern statt, wo Christen um ihres Glaubens willen unbeschreibliche Verfolgungen leiden. Sie wissen um die Kosten, wenn sie Christus als ihren Heiland annehmen. Wenn ich auf mein eigenes Leben zurückschaue, wie ich in einer gewalttätigen Alkoholikerfamilie aufwuchs, wo ich misshandelt wurde - und wenn ich auf mein Leben als Christ zurückschaue, wo ich durch viele Leiden gegangen bin, dann kann ich dennoch durch Gottes wunderbare Gnade ehrlich sagen, “Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang”. Gott hat mich nie verlassen. ER lässt meinen Glauben dadurch reifen und lehrt mich Ausharren.

— Janice McBride

### Preparing Christ's Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • [janice@janicemcbride.com](mailto:janice@janicemcbride.com)



## Faith Matured by Suffering

*“Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life; and I will dwell in the house of the LORD forever.” Psalm 23:6 NKJV*

### Number 28 in the series “The Lord is My Shepherd”

It is easy to say, “Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life” when things are going well; when there is peace in my family; when we are all healthy; when all is well on the job; when we have a nice, steady income and all the bills are paid with no worry; when we are in a good Bible-teaching church with close friends. With a life like that, it is easy to say, “Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life.”

However, what do we think, feel, and say when the marriage is in trouble; the children are rebellious, there is serious illness for years; we lose a job; cannot pay the bills; have no medical insurance; lose a loved one; a family member is addicted to drugs, gambling, alcohol, or pornography; a close friend betrays us; you do not get the hoped-for promotion; you long to be married and have children, and the years keep passing, and you are alone; yourself or a loved one battles depression or other mental and emotional illnesses; a loved one is missing or murdered or raped; or we find ourselves in the middle of a church split.

Beloved, when it seems like we are living in an endless nightmare, can we still say with honesty, “Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life”? James 1:2-4 (NIV) reads, *“Consider it pure joy, my brothers, whenever you face trials of many kinds, because you know that the testing of your faith develops perseverance. Perseverance must finish its work so that you may be mature and complete, not lacking anything.”*

God promises us in Romans 8:28 and 29 that He will cause all things to work together for good in the lives of those who love Him, and that He is conforming us to the image of Christ. In the midst of painful situations, Satan wants us to doubt God’s goodness and mercy. We wonder, “How can good come out of this situation? How can I consider this pain to be joy?”

Beloved, at some point every believer’s faith will be tested. The reason James tells us to count it pure joy when we face trials of many kinds is because God is in control of our lives. It is in the testing of our faith that we develop perseverance and maturity. At the time James wrote this, the believers were going through great suffering and persecution, being beaten and seeing loved ones tortured and killed, rejected by family and friends, having their homes burned, and losing all they owned.

The greatest church growth is in the countries where believers are suffering incredible persecution for their faith. They know the cost of placing their faith in Christ as their Savior. I look back on my own life, growing up in a violent, abusive, alcoholic home, and I look over my Christian life, where there has been much sorrow. Through God’s amazing grace, I can honestly say, “Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life.” God has never failed me. He is maturing my faith and teaching me perseverance.

— Janice McBride

### Preparing Christ’s Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • [janice@janicemcbride.com](mailto:janice@janicemcbride.com)